

## Übertragung konfigurieren

In diesem Dialogschritt können Sie einstellen, ob technische Telemetriedaten an Schleupen übertragen werden.

- Funktionsrecht **Telemetriedaten konfigurieren (tel)**
- Installation eines Senders auf dem Monitoring-Server/Wartungsserver, siehe [Sender](#)

Die Telemetriedaten werden genutzt, um Funktionalität, Leistung und Zuverlässigkeit zu verbessern, die Problemlösung zu beschleunigen und die Bedienungshilfen zu verbessern. Es werden keine personenbezogenen Daten übertragen. Diese Daten werden mit mindestens einer eindeutigen Kennung versehen, an Schleupen gesendet und gespeichert. Im Einzelnen werden folgende Daten werden gesammelt:

- Allgemeine Fehlerinformationen und Warnmeldungen, um bestimmen zu können, ob Probleme, die auf Ihrem System auftreten, durch Aktualisierungen behoben werden können.
- Informationen zu Ihrem System, u.a. über Versionsstände und zu dessen Einstellungen und Fähigkeiten (einschließlich der installierten Anwendungen und Treiber), um festzustellen, ob Ihr System einsatzbereit, mit der nächsten Version kompatibel und bereit für eine Aktualisierung ist.
- Daten über die technische Leistungsfähigkeit Ihres Systems und Nutzungsmusters zur Ermittlung von Problemen beim Betrieb des Systems.

Bestimmte Datenelemente der Telemetrieinformation können sich ändern, damit das System flexibel genug ist, neue Erkenntnisse in die Datenerhebung einfließen lassen zu können. Damit Sie nachvollziehen können, welche Daten erhoben und an Schleupen gesendet wurden, werden die Telemetriedaten auch auf Ihrem System gespeichert.



Telemetriedaten  
zulassen

Stimmen Sie der Übertragung Ihrer Telemetriedaten an Schleupen zu, indem Sie das Feld **Telemetriedaten an Schleupen übertragen** aktivieren.

Sie können Schleupen zusätzlich die Option einräumen, Ihnen ein Feedback aus der Analyse Ihrer Telemetriedaten zu geben. Aktivieren Sie dazu einfach das Feld **Feedback zulassen**.

Die Einstellung zum Feedback legt fest, ob Schleupen gegebenenfalls Hinweise und Empfehlungen, die sich aus der Analyse der Telemetriedaten ergeben, an Sie zurückzumelden darf. Änderungen werden in das Datenänderungsprotokoll geschrieben (Benutzername, Zeitpunkt). Die Information über erlaubtes Feedback wird in den Telemetriedaten protokolliert. Die Funktion ist standardmäßig inaktiv und muss von Ihnen aktiviert werden. Wenn Sie das Feedback zulassen, werden wir Sie ggf. kontaktieren, um weitere Details aus der Analyse zu besprechen.

siehe Abschnitt [Konfiguration](#)

Diese Konfiguration kann auf Gesellschaftskatalogebene vorgenommen werden. Die Entscheidung für oder gegen eine Übertragung von Telemetriedaten an Schleupen hat keine Auswirkung auf die Funktionalität und Betriebssicherheit Ihres Systems.

Klicken Sie auf **SCHLIESSEN**, um den Dialogschritt zu beenden.

Die Daten werden verschlüsselt und anschließend per VPN (SNET) an Schleupen übertragen. Die Daten werden in Ihrem Monitoring-Server gesammelt und zusätzlich durch den Sender lokal auf Ihrem System einmal täglich unter `C:\Programme (x86)\Schleupen\Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender<Version>_lastRun` gespeichert. Es werden immer nur die Daten des letzten Aufrufs gespeichert.

Der Speicherplatzbedarf für die Daten und das Senderprogramm beträgt ca.  $(N * 160 \text{ KB}) + 5 \text{ MB}$ , wobei  $N$  = die Anzahl der CS-Systeme die im Monitoring-Server überwacht werden.

## Sender

- Die Daten werden komprimiert `...metrics.zip` und asymmetrisch verschlüsselt `...metrics.encrypted`.
- Nur verschlüsselte Dateien werden auf dem FTP-Server hochgeladen. Diese Dateien tragen im Dateinamen einen Zeitstempel und enden mit `.metrics.encrypted`.
- Die Übermittlung der Daten ist nur im gesicherten SNET möglich. Es wird der FTP-

Übertragung konfigurieren

Server (Protokoll: **FTPS**) **10.17.1.31:21** genutzt.

- Der Sendevorgang wird durch die Windows-Aufgabe **Schleupen.CS Monitoring Sender** zyklisch in einem Intervall von sechs Stunden ausgeführt.

## Sender installieren

Die Installation des Senders muss auf einem Rechner erfolgen, der Zugriff auf die folgenden Server hat:

- Monitoring-Server: von hier werden die Daten exportiert
- Wartungs-FTP / SNET: hier werden die exportierten Daten hochgeladen

Wir empfehlen grundsätzlich die Installation des Senders auf dem Monitoring-Server oder Wartungsserver.

Voraussetzung: Der Rechner muss Zugriff ins SNET und den Monitoring-Servers haben.

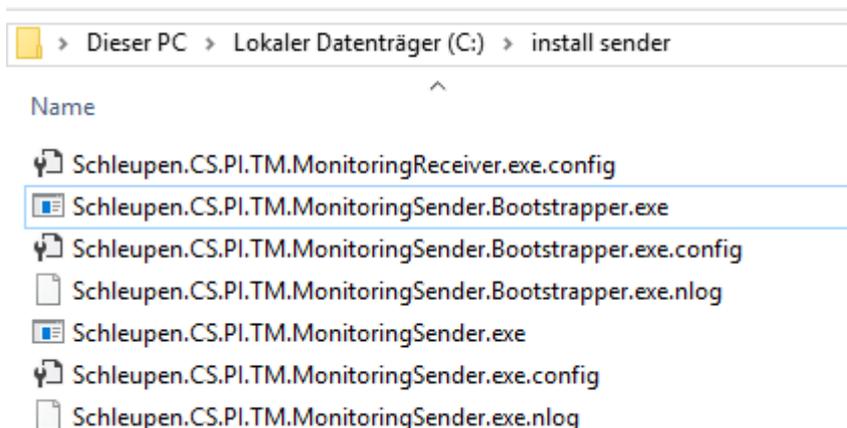
Für die Einrichtung und den Versand der Telemetriedaten muss der FTP-Server in der Firewall freigeschaltet werden:

- Quelle: Wartungs-/Monitoring-Server
- Ziel: 10.17.1.31
- Protokoll/Port: tcp/21 und tcp/6000-6100

Für die Installation des Senders sind die folgenden Schritte notwendig:

Laden Sie das Archiv `Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender.3.21.1.203.zip` vom FTP-Wartungsserver (`/pub/eww/cs.pi.tm.telemetrie/latest`) herunter.

Entpacken Sie die ZIP-Datei an eine beliebige Stelle auf dem Zielrechner.



## Übertragung konfigurieren

Öffnen Sie eine Eingabeaufforderung als Administrator und rufen Sie die Programmdatei `Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender.Bootstrapper.exe` auf.

```
C:\> Administrator: Eingabeaufforderung - Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender.Bootstrapper.exe
Microsoft Windows [Version 10.0.14393]
(c) 2016 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

C:\Windows\system32>cd C:\install sender

C:\install sender>Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender.Bootstrapper.exe
```

Für die Erstinstallation sind folgende Werte interaktiv anzugeben:

**Automatische Aktualisierung:** Steuert, ob die Aktualisierung des Programms automatisch erfolgen soll. Hierbei wird zyklisch nach neuen Versionen auf dem Wartungs-FTP gesucht und ggf. aktualisiert. Wird dieser Wert nicht gesetzt, muss der Sender manuell durch den Administrator aktualisiert werden.

**Monitoring-Server-URL:** Die Adresse, unter der der Monitoring-Server erreichbar ist (z.B. `http://wartungsserver:9200`).

**Benutzername & Passwort (optional):** Benutzername und Passwort für den Monitoring-Server.

```
[13:25:15.6145] [INFO] ===== Schleupen.CS Monitoring Sender (Bootstrapper) =====
[13:25:15.6474] [INFO] Version: 3.21.1.203
[13:25:15.6474] [INFO] Übergebene Argumente:
[13:25:15.6474] [INFO] Keine Konfigurationsdatei gefunden (C:\Program Files (x86)\Schleupen\Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender\Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender.config.json)
? Möchten Sie die automatische Aktualisierung des Programms aktivieren? [j/n] (Diese Softwarekomponente wird nicht im Rahmen der Schleupen CS Installation automatisch aktualisiert und muss stattdessen manuell aktualisiert werden)
j
? Bitte geben Sie den die ElasticHost-URI des Monitoring-Servers ein (z.B. http://wartungsserver:9200)
http://mymonitoringserver:9200
? Benutzernamen & Passwort für den Elastic-Server angeben? [j/n]
n
[13:27:55.6267] [INFO] Schreibe Konfiguration...
[13:27:55.6901] [INFO] ..erfolgreich
[13:27:55.6901] [INFO] automatische Aktualisierung: [aktiviert]
[13:27:55.6947] [INFO] Teste Verbindung zum FTP-Server...
[13:27:55.6947] [INFO] Nutze FTP-Server mit FTPS-Protokoll 10.17.1.31, Ports 6000-6100 zur Verbindung im SNET freihalten.
[13:27:55.9869] [INFO] ..erfolgreich
[13:27:55.9869] [INFO] Ausführungsmodus: Installieren
[13:27:55.9869] [INFO] Installiere Programmdateien nach 'C:\Program Files (x86)\Schleupen\Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender\3.21.1.203'
```

Damit ist die Installation des Senders abgeschlossen.

## Automatische Aktualisierung

Der Bootstrapper prüft bei jedem Lauf auf dem FTP-Server, ob eine aktuellere Version vorliegt. Falls auf dem FTP-Server eine aktuellere Version vorliegt, wird diese automatisch heruntergeladen, entpackt, und die Windows-Aufgabe wird aktualisiert.

## Allgemeine Informationen zum Sender

Die Installation erfolgt in das Verzeichnis `C:\Program Files (x86)\Schleupen\Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSenderx.x.x.x`.

## Übertragung konfigurieren

Die Konfiguration (Autoupdate, Elasticserver, User, Password) wird unter C:\Program Files (x86)\Schleupen\Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender\Schleupen.CS.PI.TM.MonitoringSender.config.json abgelegt.

Die Installation legt die Windows-Aufgabe **Schleupen.CS Monitoring Sender** an, die regelmäßig die Daten exportiert und versendet.



Nach der Installation wird der Sender direkt gestartet. Dabei werden ggf. Updates installiert und in Abhängigkeit der Konfiguration werden die Daten versendet.

**Sowohl der FTP- als auch der Elasticserver müssen zu diesem Zeitpunkt erreichbar sein.**

Fehler werden in der Konsole ausgegeben.



Beispiel für eine Fehlerausgabe



Beispielausgabe

## Impressum

Herausgegeben von:  
Schleupen SE

Galmesweg 58  
47445 Moers

Telefon: 02841 912 0  
Telefax: 02841 912-1903

[www.schleupen.de](http://www.schleupen.de)

Zuständig für den Inhalt:  
Schleupen SE  
©Schleupen SE, Galmesweg 58, 47445 Moers

## Haftungsausschluss

Möglicherweise weist das vorliegende Dokument noch Druckfehler oder drucktechnische Mängel auf. In der Dokumentation verwendete Software-, Hardware- und Herstellerbezeichnungen sind in den meisten Fällen auch eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Das vorliegende Dokument ist unverbindlich. Es dient ausschließlich Informationszwecken und nicht als Grundlage eines späteren Vertrags. Änderungen, Ergänzungen, Streichungen und sonstige Bearbeitungen dieses Dokuments können jederzeit durch die Schleupen SE nach freiem Ermessen und ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden.

Obschon die in diesem Dokument enthaltenen Informationen von der Schleupen SE mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurden, wird aufgrund des reinen Informationscharakters für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität und Angemessenheit der Inhalte keinerlei Gewähr übernommen und jegliche Haftung im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen. Verbindliche Aussagen können stets nur im Rahmen eines konkreten Auftrags getroffen werden.

## **Urheberrecht**

Die Inhalte des vorliegenden Dokuments sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch die Schleupen SE verwendet werden. Dies gilt insbesondere für die

Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen

oder Bildmaterial. Sämtliche Rechte liegen bei der Schleupen SE.

Soweit nicht ausdrücklich von uns zugestanden, verpflichtet eine Verwertung, Weitergabe oder ein

Nachdruck dieser Unterlagen oder ihres Inhalts zu Schadenersatz (BGB, UWG, LitUrhG).